

Weihnachtszeit: Familienzeit

Weihnachten ist für mich ein Fest der Familie. Das ist ein Tag im Jahr, wo man sich mit der Familie zusammensetzen und die Zeit gemeinsam genießen sollte. Am Heiligen Abend fahre ich in der Früh schon zu meiner Oma, weil ich ihr hilf, alles herzurichten. Während ich alles herrichte, beginnt meine Oma zu kochen und um 12:30 Uhr kommen meine Mama, mein Papa, mein Bruder, mein Onkel und meine Tante. Dann essen wir gemütlich und genießen die Zeit mit den Verwandten. Danach gehen wir ins Schlafzimmer, wo der Christbaum steht und feiern die Bescherung. Ich finde die Geschenke am unwichtigsten an Weihnachten, weil man doch froh sein kann, dass man gesund ist. Wenn wir bei meiner Oma fertig sind, fahren wir zu der Mutter meiner Vaters. Am 18:00 Uhr gibt es dann die Bescherung bei mir zu Hause. Meine Oma kommt zum Abendessen zu uns und meine Eltern fahren dann mit ihr zur Kindermette. Ich verstehe nicht so ganz die Lüge vom Christkind, weil es die Kinder irgendwann eh herausfinden. Ich möchte, dass am 24. Dezember Santa Claus uns „beschenkt“, weil er ist mir sympathischer und weihnachtlicher.

Lea